

GEBRAUCHTE BÜCHER -
WEGWERFEN, SPENDEN
ODER VERKAUFEN?

Wohin mit ALTEN BÜCHERN?

Der Stadtbücherei Meschede werden häufig Bücherspenden angeboten. Darüber freuen wir uns natürlich – dennoch haben wir nicht genügend Lagerplatz und Personal, um die Medien einzuarbeiten oder selber zu verkaufen. Hinzukommt, dass wir unseren Leserinnen und Lesern gerne einen aktuellen Bestand anbieten wollen, weshalb jedes Jahr Neuerscheinungen angeschafft werden.

Im Eingang der Stadtbücherei steht aber ein Bücherflohmarkt-Regal. Dort werden von uns aussortierte Bücher und vereinzelt Bücherspenden zu Gunsten des Fördervereins der Stadtbücherei verkauft. Mit dem Erlös unterstützt der Förderverein die Bücherei bei u.a. Leseförder-Aktionen und Veranstaltungen.

IM EINZELFALL NEHMEN WIR - NUR NACH ABSPRACHE- ENTGEGEN:

- **Bücher, die nicht verschmutzt, kaputt oder vergilbt sind**
- **nicht mehr als 5 auf einmal**
- **Romane, die nicht älter als 2 Jahre sind**
- **Sachbücher, die nicht älter als 3 Jahre sind**
- **Kinderbücher, die nicht älter als 5 Jahre sind**

WOHIN ALSO MIT DEN GANZEN BÜCHERN?

Sozialkaufhäuser, Krankenhäuser, Bibliotheken, ähnliche Einrichtungen und auch "Entrümpeler" – alle haben das gleiche Problem: es werden ihnen einfach zu viele Bücher angeboten und es werden jedes Jahr mehr – 8,5 Milliarden Bücher stehen in unseren Haushalten, zumeist als Staubfänger, herum. Viele Ältere – auch die größten Bücherfreunde, möchten sich entlasten, das Haus aufräumen und Platz schaffen.

Auch die Kinder und Enkelkinder wollen diese Mengen an Literatur nicht mehr "erben".

Sie holen sich ihre Informationen längst aus anderen Quellen, vor allem online. Und auch Geschichten und Erzählungen gibt es immer wieder neue, die sich auch im Sprachstil und der Aufmachungen weiterentwickelt haben.

*Spenden, verkaufen und verschenken gibt zwar ein gutes Gefühl,
löst aber nicht das Problem.*

Werfen Sie die alten unansehnlichen Bücher bitte einfach weg!

So wird das Altpapier noch recycelt und Sie tun was für die Ökobilanz und Nachhaltigkeit. Bücher sind Massenware, eigentlich nur Träger von Informationen – auch wenn das Herz daran hängt.

Sie werfen nur das bedruckte Papier weg – nicht den Inhalt. Die wirklich wichtigen Informationen und fast jeder Roman steht Ihnen online zur Verfügung. Außerdem gibt es Bibliotheken mit Sammelauftrag, die dafür sorgen, dass von jedem Buch, das erscheint mind. 1 Exemplar aufbewahrt wird.

Und hier noch einige Tipps und Adressen, die Ihnen bei der “Entrümpelung” helfen können:

Auf der Seite <https://www.ordnungsiebe.net/wohin-damit-gebrauchte-bucher-und-co/> finden Sie viele interessante Möglichkeiten Bücher loszuwerden. Hier einige Beispiele:

Ankaufplattformen, um Bücher zu verkaufen:

www.momox.de, www.rebuy.de; www.zvab.com (für antiquarische Bücher)

www.booklooker.de, Vinted und kleinanzeigen (individueller Ankauf von Einzeltiteln)

Institutionen, die Bücherspenden annehmen:

www.buchspende.org (sitzt in Berlin)

Café Inka, Ruhrstraße 14 in Arnsberg

Büchertausch:

www.tauschticket.de

www.bookcrossing.com

Tauschregale/Bücherschränke in diversen Städten: (Aber nur für einzelne, wenige Bücher zu verwenden: Eins geben – Eins nehmen. Es sind keine Abladeplätze!) In Meschede steht ein Bücherschrank an der Ruhr in der Fritz-Honsel-Str. 4

Bücher kreativ verarbeiten:

Orimoto – Faltkunst für Bücherfreunde

Book up! Originelle Ideen aus Büchern!

(beide Bücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.)

**Stadtbücherei
Meschede**

